

Gotthard-kühl-schule für Teilhabe-kultur ausgezeichnet

Verein „Das macht Schule“ übergibt Auszeichnung zum ersten Mal in Deutschland – Urkunden für die Schüler

Lübecker Nachrichten 26 Okt. 2018 Von Rkaicer JNCOO



Schulrat Gustaf Dreier übergibt während der Auszeichnung den Schülern ihre Urkunden.

St. Lorenz Nord. Die Gotthardkühl-schule ist die erste Schule Deutschlands, die sich mit einem besonderen Titel schmücken darf. Am Donnerstag hat die gemeinnützige Gmbh „Das macht Schule“ den Lernort für seine vorbildliche Teilhabe-kultur ausgezeichnet. Ein Verdienst, der maßgeblich auf das Konto des

ehemaligen Schulleiters, Matthias Isecke-vogelsang, geht.

Noch immer steht der Mann mit dem Irokesenschnitt im Fokus, wenn er die Gotthard-kühl-schule betritt. So war es auch gestern bei der feierlichen Prämierung der Schule. „Wo Gesellschaft und Politik

noch reden, macht es eine Schule vor“, sagte Dörte Gebert, Geschäftsführerin von „Das macht Schule“. „Hier an der Gotthardkühl-schule wirkt die ganze Schulfamilie mit. Für diese Kultur des wertschätzenden Miteinanders erfolgt die Auszeichnung“, so Gebert bei der gestrigen Feier. Matthias Isecke-vogelsang hinterlasse mit seiner Pensionierung eine Schule, die sich vorbildlich entwickelt habe.

„Hier übernehmen Lehrkräfte und Schüler Verantwortung, entwickeln die Schule gemeinschaftlich weiter und lernen, wofür es lohnt, sich als Mensch einzusetzen“, so Gebert.

Lübecks Schulsenatorin Kathrin Weiher (parteilos) würdigte das Engagement der Schule: „Hier arbeiten wirklich tolle Menschen gemeinsam“, sagte Weiher. Jeder Mensch habe die gleiche Würde, sie

zu achten, sei in der GotthardkühlSchule ein vorbildlicher Lerninhalt. Lobende Worte kamen – wenn auch nur mittels einer Videobotschaft – von der Kieler Bildungsministerin Karin Prien (CDU). „Die Gotthardkühl-schule ist eine engagierte und inspirierende Schule. Und sie sollte Schule machen“, so Prien. Schulrat Gustaf Dreier sprach von einer „total sozialen Schule“ und hob in seiner Laudatio unter anderem Schulprojekte wie die Schülervertretung, die Konfliktlotsen, den Schulsanitätsdienst oder die Lesepatzen hervor. Auch die Aktion der Woche der Toleranz und Menschlichkeit sowie die Schülermoderatoren bei der Aktion „Abenteuer Integration“ bekamen großen Applaus.

Die Auszeichnungen nahmen Christiane Petersen, kommissarische Schulleiterin, Schulsozialarbeiter Dirk Reyscher und die Gotthardkühl-lehrerin Simone Becker entgegen. Und natürlich bekamen all jene Schüler Urkunden, die an den ausgezeichneten Projekten mitgemacht haben. Wofür sich Isecke-vogelsang ausdrücklich bedankte: „Nur gemeinsam sind wir stark“, betonte der Ex-schulleiter.